

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch um Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 H bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M im Intell. Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl
Büroden, als auch
v. Privatpersonen,
werden in Danzig
im Intelligenz-
Comt. Jopengasse 8
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 H.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

Nº 92.

Danzig, den 16. November.

1892.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landrats.

1. Den evangeliischen Gemeindelkirchenräthen und den katholischen Kirchenvorständentheile ich mit, daß nach einem Erlass des Herrn Ministers der geistlichen Angelegenheiten in denjenigen Kirchengemeinden, wo die Grundsteuer und Gebäudesteuer zu kirchlichen Gemeindeeinsätzen herangezogen wird, auch die Gewerbesteuer mit Zuschlägen zu kirchlichen Zwecken belastet werden kann.

Danzig, den 11. November 1892.

Der Landrat.

2. Der Oberinspектор Wolfgang Freytag in Moßlau ist zum stellvertretenden Gutsvorsteher für den Gutsbezirk Moßlau ernannt, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 12. November 1892.

Der Landrat.

3. Der Herr Regierungs-Präsident hat durch Verfügung vom 11. d. Ma. angeordnet, daß die Abhaltung von Viehmärkten auch im Kreise Marienburg in Gemäßheit des § 28 des Reichs-Viehseuchengesetzes vom 23. Juni 1880 und des § 64 der Institution vom 24. Februar 1881 bis auf Weiteres verboten ist.

Danzig, den 15. November 1892.

Der Landrat.

4. Der Rittergutsbesitzer Landrath v. Dewitz zu Bonkenzin ist als Gutsvorsteher für den Gutsbezirk Bonkenzin von mir bestätigt und eidesschäftslich verpflichtet worden.

Zugleich ist der bisherige stellvertretende Gutsvorsteher, Inspektor Reinhold Keil in Bonkenzin wieder zum stellvertretenden Gutsvorsteher daselbst ernannt worden.

Danzig, den 14. November 1892.

Der Landrath.

Nerfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

5. Bekanntmachung.

In Ergänzung meiner Bekanntmachung vom 6. d. M. (Amtsbl. No. 46) verordne ich hierdurch Folgendes: Die landespolizeiliche Anordnung vom 10. September 1892 Umtsblatt S. 331, betreffend die Ein- und Durchfuhr von gebrauchter Kleidungs- und Bettwäsche, gebrauchten Kleidern, Hadern und Lumpen aller Art, Obst, frischem Gemüse, Butter und Weichkäse wird für das gesamme Hamburgische Staatsgebiet hierdurch aufgehoben.

Ebenso ist die in der landespolizeilichen Anordnung vom 19. September 1892 (Amtsbl. S. 354) vorgeschriebene sanitätspolizeiliche Beobachtung der aus Hamburgischem Staatsgebiet zu gereisten Personen durchweg nicht mehr erforderlich.

Danzig, den 11. November 1892.

Der Regierungspräsident.
gez. von Holwede.

6. Am Montag, den 21. November ex., Vormittags 9 Uhr, soll das alte Schulgebäude in Sobbowitz, Kreis Dirschau, öffentlich meistbietend gegen gleich hoare Zahlung zum sofortigen Abbruch verkauft werden und ist hierzu Termin im Gathause des Herrn Bahlinger hier selbst genehmigt worden.

Die Verlaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden.

Sobbowitz, den 16. November 1892.

Der Schul-Vorstand.

7. Zum Fleischbeschauer für den Amtsbezirk Braust ist der Thierarzt Schwarz hier selbst angestellt und bestätigt.

Der Amts vorsteher.
Rathke.

8. Als amtlicher Fleischbeschauer für den Amtsbezirk Langenau ist der Delconom Waldemar Wilm in Langenau angestellt.

Der Amts vorsteher.
Knopf.

9. Der Fleischbeschauer Reinhold Spesiger in Groß Suckchin ist als Fleischbeschauer für den Amtsbezirk Suckchin bestellt worden.

Wohanow, den 10. November 1892.

Der Amts vorsteher.

Nichtamtlicher Theil.

10. Ein Kaffee-Restaurant bezw. Gastwirthschaft in der Nähe von Danzig Stadt, gute Nahrungsstelle, wird vom Selbstläufer eventl. sofort zu kaufen gesucht. Vermittler nicht erwünscht. Adressen mit genauer Angabe der Geschäftsart u. bill. Kaufspr. unt. X 18 i. Int.-Comt. erbeten.

Deck-Anzeige.

11. Der Hengst „Orpheus“, starker Arbeitsschlag, deckt gesunde Stuten gegen Deck- und Stallgeld von 11 M., täglich Morgens 8 Uhr. Schlenther—Kleinhof.

Speise-Zwiebeln kauft H. Spak, Danzig, Milchkanneng. 11.

13. Habe mich hierselbst als Bahnnarzt niedergelassen und bin der langjährigen Praxis meines Vaters, des Dr. C. Kniewel, beigetreten.

Dr. J. Kniewel,
prakt. Bahnnarzt, in Deutschland und Amerika approb.,
Danzig, Langgasse 64.

Meine Sprechstunden sind: 11—1 Uhr Vormittags.

Dr. med. Heldt, Danzig, Frauengasse 9.

15. **Erste Danziger Margarine-Fabrik,**

Saikowski & Danziger, Danzig, Poggenpohl 60,
hat billig abzugeben eine Parthe neue, große eichene Fässer von 6—10 Centner Inhalt.

16. Ein kräftiger Bursche aus guter Familie, der Müller werden will, findet Lehrstelle bei
A. Werner, Straschin.

Gut erhaltene Fässer in allen Größen sind billig zu verkaufen Kohlenmarkt 3.

18. Kutscher, Knechte, Fütterer, Jungen, Landwirthin, Landmädchen mit guten Zeugnissen
empfiehlt zum 21. November er. und später. M. Glashöfer, Danzig, Breitgasse 27.

Wochenschrift für
die gesamte polnische
und russische
Gesellschaft

Wochenschrift für
die gesamte polnische
und russische
Gesellschaft

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Sopengasse 8.